

Nationalrat: Gföller—Gorbach.

69

GFÖLLER Karl, Geschäftsführer, Schladming, Steiermark.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband IV (Steiermark, Kärnten und Burgenland).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Ableben am 6. 8. 1952: Nachruf des Präsidenten Kunschak **98** (15. 10. 1952) 3919.

(Ersatzmitglied: Rosa Rück.)

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Redner in der Verhandlung über:

das Viehverkehrsgesetz **29** (12. 7. 1950) 998—1001.

GIEGERL Johann, Angestellter, Pichling, Post Köflach.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **26** (6. 6. 1950) 903.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Schriftführer **4** (25. 11. 1949) 78.

GINDLER Anton, Bauer, Perndorf bei Zwettl.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 10 (Viertel oberm Manhartsberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Schriftführer **4** (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 903.

Zum Schriftführer wiedergewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 6. 1950.

GORBACH Alfons, Dr., Dritter Präsident des Nationalrates, Beamter, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt zum Dritten Präsidenten des Nationalrates, Annahme der Wahl **1** (8. 11. 1949) 3.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (8. 11. 1949) 4.

Obmannstellvertreter **3** (23. 11. 1949) 68.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) am 23. 10. 1951.

Berichterstatter über:

die Vermögensverfallsamnestie **97** (18. 7. 1952) 3869—3870.

Redner in der Verhandlung über:

das Besatzungskostendeckungsgesetz 1950 **16** (8. 3. 1950) 373—378.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **41** (13. 12. 1950) 1720—1721.

die Befreiung der Spätheimkehrer von der Verzeichnungs- und Sühnepflicht, die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen **77** (17. 12. 1951) 3013—3017.

die Regierungserklärungen des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl und des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber zu dem neuen Entwurf des Staatsvertrages **86** (2. 4. 1952) 3279—3285.

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Raab, Dr. Pittermann, Dr. Herbert Kraus u. Gen., betr. den Einspruch des Alliierten Kontrollrates gegen das Bundesverfassungsgesetz über die Spätheimkehreramnestie **90** (20. 5. 1952) 3463—3464.

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Berechtigung der nach reichsrechtlichen Vorschriften approbierten Zahnärzte **91** (27. 5. 1952) 3484—3485.

Anträge, betr.:

Erlassung eines Bundesverfassungsgesetzes über die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen und über eine Amnestie von Verbrechen nach dem Verbotsgesetz 1947 für bestimmte Gruppen belasteter Personen (4/A) **3** (23. 11. 1949) 49.

Hauptausschuß **4** (25. 11. 1949) 73.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 639 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalsozialismus“.